

Anfrage Nr. 0040/2004/FZ

Anfrage von: Herrn Stadtrat Dr. Gradel

Anfragedatum: 13.12.2004

Stichwort:

**Shuttle zum Carl-Bosch-Museum in
der Langen Nacht der Museen**

Schriftliche Frage:

1. In der Museumsnacht wurde das Bosch-Museum nicht mehr, wie in den Vorjahren, von der HSB angefahren. Wer hat das so entschieden? Was waren die Entscheidungsgrundlagen?
2. Das Museum organisierte daraufhin einen eigenen Busshuttle zu eigenen Lasten, da die HSB anscheinend nicht in der Lage war ein entsprechendes Angebot zu unterbreiten. Sind Sie mit mir einer Meinung, dass es sinnvoll gewesen wäre, die HSB hätte eine entsprechende Erweiterung ihres Angebotes in der Museumsnacht unter Kostenbeteiligung des Bosch-Museums durchgeführt? Wer hat entschieden auch gegen Kostenbeteiligung das Museum nicht einzubeziehen? Was waren hier die Entscheidungsgrundlagen?

Antwort:

1. Veranstalter der Langen Nacht der Museen ist der Verlag Delta Medien in Mannheim (Stadtmagazin meier); die Beteiligung an der Langen Nacht wird zwischen den einzelnen Museen und dem Veranstalter vereinbart, und die HSB war ausschließlich im Auftrag des Veranstalters tätig.
2. Vor etwa drei Wochen gab es im Blick auf 2005 eine Shuttle-Moderation durch das Kulturamt der Stadt mit dem Ergebnis, dass die Regelung von 2004 einvernehmlich fortgeschrieben wird: Das Carl-Bosch-Museum nimmt nicht an der Langen Nacht der Museen teil, ist aber in derselben Nacht geöffnet und durch einen eigenen und selbstfinanzierten Zubringerdienst erreichbar.